

# Programmieren lernen

**Beitrag von „Antimon“ vom 1. Oktober 2024 13:21**

Im Moment ist das so überhaupt nicht umsetzbar und im Grunde unterrichtet jede und jeder nach Belieben. Da Informatik mit der WEGM Grundlagenfach wird, muss per Gesetz eine Mindestanzahl an Jahreslektionen unterrichtet werden. Ich nehme an, dass sich die Zahl im Baselland verdoppeln wird, dann kann man schon ein bisschen was machen.

So wie ich das bis anhin erlebe, unterrichten die meisten Lehrpersonen ein bisschen Programmieren in Python und dann vor allem Datensicherheit. Unser einzig studierter Informatiker legt den Schwerpunkt auf Webdesign, also HTML/CSS/Javascript, Datensicherheit und macht noch irgendwas zur Maschinenintelligenz. Letzteres ist einfach der Tatsache geschuldet, dass er ein Abkömmling einer entsprechenden Arbeitsgruppe an der Uni Basel ist.

Mein Eindruck von der Informatik ist bisher, dass sie ähnlich erschlagend facettenreich wie die Biologie ist. Chemie ist wirklich gemütlich dagegen, da stellt sich kaum die Frage, was man eigentlich unterrichten soll. Ich hätte wahrscheinlich eher Spass an Technischer Informatik, die Affinität scheint unter meinen Mitstudierenden allerdings nicht sehr weit verbreitet zu sein. Kaum jemand belegt da Physik im Nebenfach, die meisten nehmen sowas wie BWL.